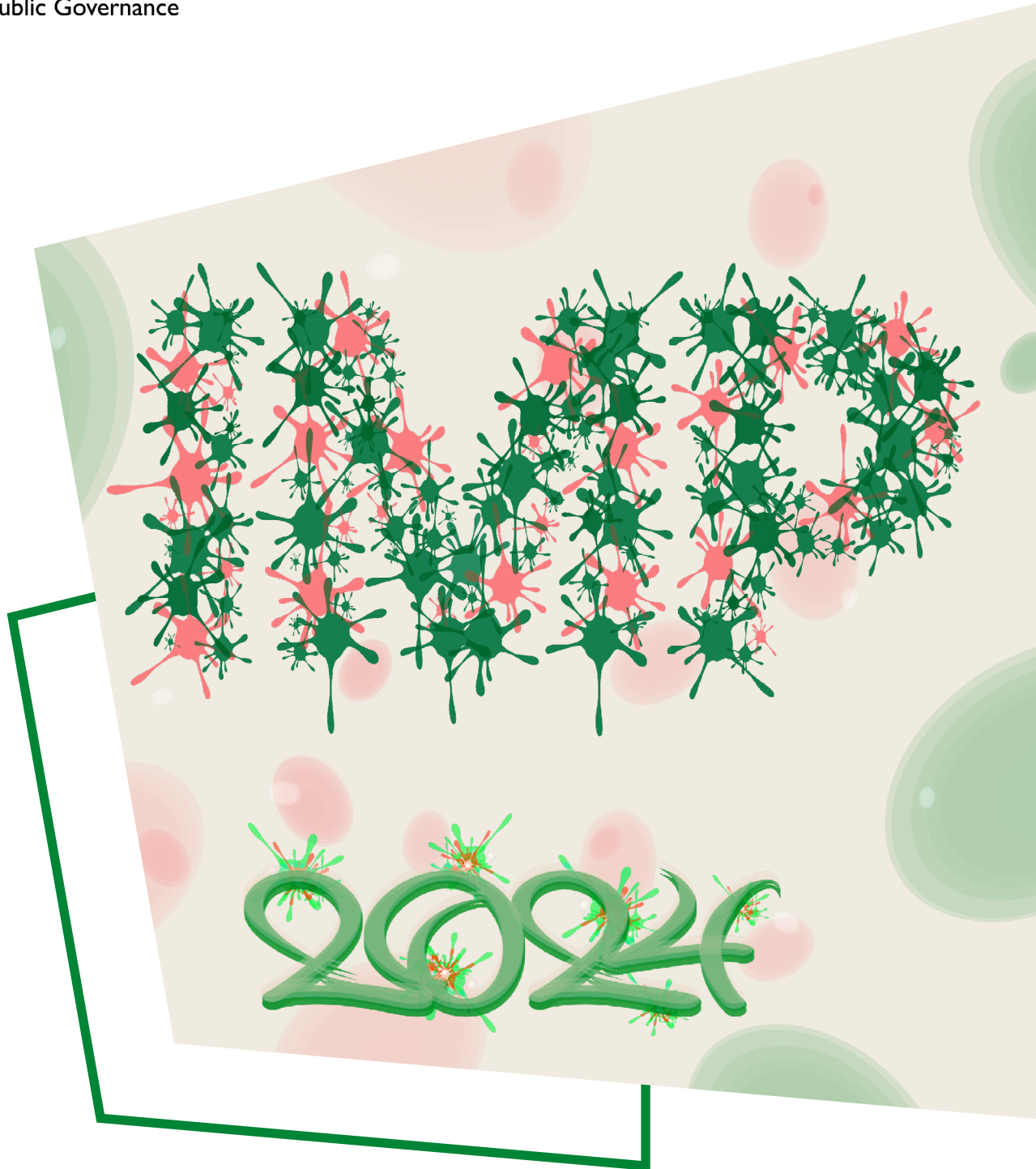




Universität St.Gallen

Institut für Systemisches Management
und Public Governance



Tourism and Transport / Regional Science /
Public Management and Governance

Jahresbericht 2024

Inhalt

4

Vorwort
Dr. Roland Scherer

5

Forschungszentrum
Tourism and Transport

8

Forschungszentrum
Regional Science

10

Forschungszentrum
Public Management and Governance

11

Kennzahlen IMP-HSG

12

Geschäftsleitender
Ausschuss

13

Direktion

14

Übersicht
Lehre

16

Übersicht
Weiterbildungen

17

Übersicht
Publikationen

20

Übersicht
Projekte

22

Übersicht
Partner

Ein bewegtes Jahr 2024 liegt hinter uns. So mussten wir aufgrund vielfältiger Änderungen des neuen Universitätsgesetzes auch unsere Strukturen des Institutes anpassen, seit langem bestehende Gremien wie unseren Geschäftsleitenden Ausschuss verabschieden und neue aufbauen, wie den zukünftigen Beirat des Institutes. Wir möchten uns hier nochmals bei den ausscheidenden Mitgliedern des GLAs (Präsidentin: Prof. Dr. Antoinette Weibel; Canisius Braun, lic. phil.; Prof. Dr. Tina Freyburg; Dr. Peter Grünenfelder; Prof. Dr. Michael Hilb; Prof. Dr. Christian Keuschnigg; Katharina Lehmann, lic.oec. HSG; Andreas Meyer, MBA/INSEAD; Prof. Dr. Markus Müller-Chen; Prof. Dr. Isabella Proeller; Franz Steinegger, lic. iur.; Prof. em. Dr. Franz Jäger) recht herzlich für ihre jahrelange Mitarbeit und ihre Unterstützung des Instituts bedanken. Und auch bedanken möchten wir uns jetzt schon bei denen, die sich bereit erklärt haben im neuen Institutsbeirat mitzuwirken. Schlussendlich gibt es auch in der Direktion des IMP-HSG Bewegung: Auf Vorschlag des GLAs wurden Pietro Beritelli und Andreas Wittmer zu weiteren Direktoren gewählt und verstärken somit unsere Kompetenz im Tourismus und in der Aviatik. Wir sind sicher mit all diesen Personen – und natürlich mit all unseren Mitarbeitenden – auch unter den neuen Rahmenbedingungen unsere erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre und Jahrzehnte gut weiterzuführen und unser Institut unternehmerisch und mit einer hohen Eigenverantwortlichkeit in die Zukunft zu führen.

Bewegt war aber auch die Welt ausserhalb des Instituts in der Schweiz, in Europa und in der gesamten Welt. Starke Veränderungen der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umwelt, kriegerische Auseinandersetzungen in verschiedenen Teilen der Welt und auch politische Veränderungen in unseren westlichen Demokratien prägten das Jahr. Mit diesen sind wir mit den spezifischen Themenfeldern unseres Institutes natürlich konfrontiert und wir müssen uns mit diesen Herausforderungen auch in den kommenden Jahren weiter beschäftigen – und zwar sowohl in der Praxis und als auch in der Wissenschaft. Es wird sicherlich spannend sein, ob wir hier entsprechende Antworten finden werden, wie diesen inhaltlich und auch organisatorisch begegnet werden kann.

Wir möchten mit unseren Aktivitäten in Forschung, Lehre und Weiterbildung konkrete Wirkungen erzielen. Und deshalb sind wir laufend dabei unsere bisherigen Aktivitäten zu überprüfen und weiterzuentwickeln. So werden wir ebenso neue Themen in der Forschung aufgreifen wie neue, zukunftsfähige Formate in der Lehre und der Weiterbildung entwickeln. Denn ohne Neuerungen, werden wir nicht auf die derzeitigen und zukünftigen Herausforderungen reagieren können.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitarbeitenden des Institutes, bei allen unseren Partner:innen innerhalb und ausserhalb der Universität bedanken für die tolle Zusammenarbeit. Ohne diese hätten wir unseren Beitrag zum internationalen wissenschaftlichen Diskurs, zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung nicht leisten können und könnten diesen auch zukünftig nicht leisten. Wir freuen uns darauf, mit unseren Mitarbeitenden und unseren Partnern aus Wissenschaft und Praxis den Weg gemeinsam auch unter neuen Rahmenbedingungen weiterzugehen.



Dr. Roland Scherer
Geschäftsführender Direktor

Forschungszentrum Tourism and Transport

Allgemeine Lage

Der weltweite Tourismus hat sich auch im letzten Jahr weiter erholt und verstärkt; in vielen Segmenten liegen die Zahlen bereits auf Vor-Corona Niveau. Die Struktur und vor allem die Form des Tourismus hat sich aber doch gewandelt. Das Institut hat sich im Rahmen des letzten Jahres mit einer Reihe von Megatrends befasst, nicht zuletzt auch im Rahmen des in Arbeit befindlichen neuen Lehrbuches zum Tourismus. Dieses wird, weil viele Elemente und Paradigmen der «alten» Tourismuslehre nicht mehr gelten, sinnigerweise unter dem Titel «Das Ende Des Tourismus?» erscheinen. Megatrends sehen wir u.a.:

- In der Auflösung dessen, was den gewöhnlichen Ort des Lebens und Arbeitens ausmacht. Viele leben heute in einem Netzwerk von Standorten für Aktivitäten um Freizeit, Familie, Coworking und Workation. Damit werden die traditionellen «Konstrukte» wie Erstwohnung und Zweitwohnung, oder schon nur der Begriff und die Abgrenzung des Tourismus herausgefordert.
- Tourismus konzentriert sich aufgrund von Selbstverstärkungseffekten durch soziale Medien auf einzelne Orte, und zwar auch immer mehr ausserhalb der traditionellen Tourismusziele. Zusammen mit dem Bevölkerungswachstum und den Bedürfnissen der Einheimischen er-

geben sich vielerorts Wahrnehmungen von Overtourism. Zusammen mit den spürbaren Kapazitätsengpässen beispielsweise im Verkehr, aber auch den kritischen Stimmen zur Umweltbelastung durch den Tourismus, wird dieser vielerorts und von vielen nicht mehr als förderwürdig angesehen. Dies fordert auch die traditionelle Tourismuspolitik und die Tourismusstrukturen heraus.

- Viele Tourismusgebiete in wirtschaftlich entwickelten Gebieten erleben eine Art Gentrifikation. Der Tourismus mit seiner relativ tiefen Flächen- und Arbeitsproduktivität wird durch andere Aktivitäten wie Wohnen verdrängt.
- Zukunftsfähiger Tourismus muss auf Erhöhung dieser Produktivität ausgerichtet sein. Ansätze dazu wurden in einer Special Edition der St. Galler Marketing Review mit dem Titel «Service Management in the Age of AI and Robotics» publiziert.

Projekte

Dieses Jahr haben wir an verschiedenen Projekten gearbeitet und diese entweder abgeschlossen oder substantiell vorangetrieben.

1. Es wurde die Grossmehrheit der einzelnen Projekte im Rahmen des Innosuisse Flagships «Resilient Tourism», auch vor dem Hintergrund der Mitte 2024 durchgeführten Mid-Term Review, weiter vorangetrieben. An unserem Institut wird im Rahmen des Subprojekts 2 mit verschiedenen Partnern insgesamt an 4 Arbeitspaketen zusammen mit einer Vielzahl einzelner Projekte gearbeitet. Diese betreffen derzeit v.a. Geschäftsmodelle für Hospitality und Bergbahnen sowie Überlegungen zu Weiterentwicklungen des Destinationsmanagements und dessen Governance. Ersteres vor dem Hintergrund, dass ein Hotel ultimativ eine unterschiedlich «bespielbare» physische Potenzial-Plattform ist, zweiteres vor dem Hintergrund, dass Bergbahnen viel (teure) Energie benötigen, aber eben auch solche selbst produzieren und verteilen (lassen) könnten. Das Thema Destinationsmanagement mündete in ein viel beachtetes White Paper, auf dessen Basis nun weitergearbeitet wird. Des Weiteren haben wir die Studie zur Bereitschaft von Besuchern, sich

- «tracken» zu lassen, umgesetzt und sind derzeit am Auswerten der Resultate. Die Arbeiten zur Bündelung von Hotelübernachtungen mit der Reise im öffentlichen Verkehr sind weiterhin im Gange (mit einer soeben abgeschlossenen Base-Line Studie im Kanton Wallis); es ist derzeit aufgrund der im Gang der Arbeiten gemachten Erkenntnisse allerdings mehr als unsicher, ob ein solches Vorhaben umgesetzt werden kann.
2. Zusammen mit Kollegen von der Hochschule Luzern haben wir im Juni 2024 eine weitere «Advances in Destination Management» Konferenz durchgeführt. Auch dieses Mal wurde die Konferenz mit einer Konsensus-Session abgeschlossen; das entsprechende Paper ist mehr oder weniger fertiggestellt und soll 2025 publiziert werden (wie die bisherigen Papers).
 3. Dank der aktuellen Studien zum Destinationsmanagement und aufgrund zusätzlicher Erkenntnisse über Reiseentscheidungen betreffend Destinationsmarketing wurden mehrere Begleit-Workshop von Vorständen und Geschäftsleitungen von Tourismusorganisationen in der Schweiz, in Österreich und in Deutschland durchgeführt. Ende des Jahres begann zudem ein InnoTour-unterstütztes Projekt zur Evaluation von Business-to-Business-Initiativen von Tourismusorganisationen in der Schweiz.

4. Für die Region Unterengadin, Val Mustair Samnau und den TESSVM konnte ein Strategy Review Prozess begleitet werden. Dieser setzte wiederum auf neue Formen der Beteiligung der Bevölkerung.
5. Für den Schweizer Seilbahnverband konnte eine Studie zu den Anpassungsmassnahmen der Bergbahnen an den Klimawandel durchgeführt werden. Diese lässt einen Vergleich zu mit der bereits 2008 durchgeführte Studie von Abegg¹⁾ et al. Es zeigen sich spannende Verlagerungen der Aktivitäten zu vermehrt «smarten» Massnahmen und Abenteueraktivitäten.

Publikationen

Wie jedes Jahr geben die Jahrbücher für Tourismus und für Verkehr einen Überblick über aktuelle Forschungsfelder. Wir haben des Weiteren die Arbeiten an der kompletten Überarbeitung der Tourismuslehre im Grundriss abgeschlossen; das Buch wird im ersten Quartal 2025 unter dem Titel «Das Ende des Tourismus?» publiziert. Als weitere zentrale Publikationen können erwähnt werden: «Destinationsmanagement – Neue Grundrichtungen und Empfehlungen für die Praxis» (das zuvor erwähnte White Paper) oder auch «Tourism Policies Reloaded: Towards a Comprehensive Framework» als Abschluss eines Projekts von 2023 mit der Weltbank und der Universität Guelph in Kanada. Auch wurden die Resultate einer breit angelegten Studie über Reiseentscheidungen publiziert.

Weitere Publikationen betrafen auch das Thema Hochschulmanagement, das von Altrector Bieger weiter gepflegt wird.

Lehre und Weiterbildung

Tourismus- und Verkehrswissen wird an unserer Universität auf Bachelor- (z. B. Tourism Systems, Dienstleistungsmarketing & Kultur-Konstruktionen und Repräsentation von Kultur im Tourismus) wie auf Masterstufe (z. B. Transportation Systems & Tourism and Destination Marketing) in verschiedenen Kursen vermittelt. Darüber hinaus boten wir im jetzt dritten Jahr auf Bachelor Ebene den Kurs «Businesspläne entwickeln und analysieren» an.

Immer noch betreut unsere Abteilung die Assessmentvorlesung Einführung BWL mit allen rund 2000 Erstsemestrigen der HSG. Dabei werden auch Fallbeispiele aus dem Tourismus eingesetzt. Die Veranstaltung bietet eine integrierte Lernumgebung mit Lehrbuch, Vorlesung, Übungen in rund 45 Übungsgruppen, speziell entwickelten Fallstudien sowie einem Gamified Learning App (Brian).

Auch für die Assessmentstufe wird in Zusammenarbeit mit dem Flughafen Zürich das obligatorische Integrationsprojekt, ebenfalls für alle rund 2000 Studierenden, durchgeführt.

¹⁾ Abegg, B.; Kolb, M.; Sprengel, D. und Hoffmann, V. H. (2008): Klimawandel aus der Sicht der Schweizer Seilbahnunternehmer. In: T. Bieger; C. Laesser und R. Maggi (Hrsg.): Jahrbuch der schweizerischen Tourismuswirtschaft, pp 73–83, IDT-HSG Institut für Öffentliche Dienstleistungen und Tourismus der Universität St.Gallen

Zum zweiten Mal wurde auch ein Kurs zur Einführung in das St. Galler Management Modell in Bachelorprogramm Computer Science der HSG durchgeführt.

Mit 20 Teilnehmern verzeichnet der 2024 startende Lehrgang Executive und Leadership Coaching einen grossen Erfolg bei seiner erstmaligen Durchführung. Der erste Kurs konnte am 06.12.24 erfolgreich abgeschlossen werden, Der Kurs 2025 ist ausgebucht und für 26 wird bereits eine starke Nachfrage verzeichnet. Im Rahmen respektive für diesen Kurs konnte ein eigenständiger systemischer Coaching Ansatz entwickelt werden, der jetzt noch verfeinert wird. Die erarbeiteten didaktischen Inhalte sollen in ein Lehrbuch münden.

Das SBB Lab und der von unserem Institut gemanagte SBB Forschungsfonds wurde nach 15 Jahren mit 44 geförderten Projekten in eine neue Ära geführt. Der Vertrag wurde um weitere 5 Jahre verlängert und es wurden Neuerungen wie der mögliche Einbezug von ausländischen Forschungspartnern eingeführt.

Institutionelles

An unserem Forschungszentrum sind weiterhin zwei Center domiziliert: Seit nun 20 Jahren das Center for Aviation Competence (<https://cfac.unisg.ch>) sowie seit mittlerweile vier Jahren das Center for Mobility (CfM-HSG) (<https://cfm.unisg.ch/>). Beide Center veröffentlichen einen eigenen Jahresbericht, worin weitere Details zu deren Tätigkeiten nachgelesen werden können.

Bereits im 16. Jahr koordiniert unser Institut zudem den SBB-Forschungsfonds; Vertrag und Funding konnten für weitere 4 Jahre verlängert werden. Daneben haben wir weiter die Geschäftsführung der SVWG Schweizerische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft sowie der Aiest International Association of Scientific Experts in Tourism inne. Bei der ersten führen wir jährlich zwei Foren zu aktuellen verkehrlichen Themen durch; hinsichtlich der zweiten sind wir führend involviert in die jährliche Konferenz (2024 in Bolzano, 2025 in Paris).

Dank:

Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich der Fördergesellschaft, einem Verein, welcher die Arbeitsbereiche Tourismus und Verkehr sowie Regionalwirtschaft seit vielen Jahren generell oder auch projektspezifisch finanziell unterstützt. Im letzten Jahr hat der Verein mit einem Cash-Beitrag zum Beispiel auch unsere Arbeiten im Rahmen des Innosuisse Flagship «Resilient Tourism» ermöglicht. Ein spezieller Dank geht dieses Jahr auch an die SBB für die 15 Jahre hervorragender Zusammenarbeit und die Verlängerung des Zusammenarbeitsvertrages.

Kontakt



Prof. Dr. Christian Laesser
+41 71 224 25 25
christian.laesser@unisg.ch
imp.unisg.ch

Forschungszentrum Regional Science

Wie in den vergangenen Jahren waren das Wissen und die Expertise des Forschungszentrums zu Fragen der regionalen Entwicklung breit gefragt. Der Wissenstransfer fand hier auch durch das Engagement der Mitarbeitenden in verschiedenen Gremien und Institutionen statt, so im Vorstand der Regio St.Gallen-Bodensee, dem Aufsichtsrat der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH, dem Beirat der nexpo 2027 oder dem World Heritage Experience Schweiz.

Im Forschungsbereich wurden schwerpunktmässig zwei Themen (weiter-) bearbeitet, die schon seit langem die Arbeiten des Forschungszentrums prägen. Das Thema «Grenze» wurde seit 2021 intensiv im Rahmen eines durch das bundesdeutsche Forschungsministerium geförderten Projektes CoBo (Cohesion in Border Regions) bearbeitet. Dieses Forschungsprojekt, das gemeinsam mit der Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt wurde, konnte 2023 abgeschlossen werden. Die zentrale Publikation zu dem Projekt wurde im Jahr 2024 erstellt.

Ebenfalls abgeschlossen wurde die Publikation «Standortmanagement neu denken», in der versucht wird aufbauend auf dem St.Galler Managementmodell ein neues Modell für das Management von Standorten zu entwickeln. Beide Publikationen erscheinen im

Frühjahr 2025. Die Überlegungen zu neuen Ansätzen im Standortmanagement sollen durch ein weiteres Forschungsprojekt vertieft werden. Der Fokus liegt hier auf Frage, wie man von strategischen Programmen des Standortmanagements zu konkreten und wirksamen Aktivitäten kommt. Dabei wird auf dem Ansatz der Service Models aufgebaut, wie er vom Forschungszentrum Public Management entwickelt wurde.

2024 konnte gemeinsam mit der IHK Hoahrhein-Bodensee die Studie zu den wirtschaftlichen Verflechtungen im deutsch-schweizerischen Grenzraum aktualisiert werden. In Ergänzung zur Studie wurde ein interaktives Dashboard entwickelt. Dieses Online-Tool erlaubt den Nutzerinnen und Nutzern den zeitlichen und räumlichen Vergleich wichtiger Schlüsselindikatoren.

Der Bereich der regionalen Wirkungsmessung wurde auch im Jahr 2024 mit verschiedenen Projekten bearbeitet. In diesem Bereich konnten spannende Erkenntnisse u.a. durch eine entsprechende Studie zum Europa-Park in Rust (DE) gewonnen werden oder durch die Entwicklung einer Eventförderstrategie für St. Moritz, die auf den regionalen Wirkungen der verschiedenen Events aufbaut.

Durch die Evaluation der Gründungsförderung im Kanton Basel-Landschaft konnten Optimierungen des aktuellen Fördersettings angeregt werden.

Regionalisierungsberichte wurden für die Universität St.Gallen und erstmals für die Ostschweizer Fachhochschule OST erstellt. Diese beiden Studien ermöglichen es, einen differenzierten Blick auf die unterschiedlichen Wirkungszusammenhänge verschiedener Hochschultypen auf einen Raum zu werfen.

Im Kernbereich des Forschungszentrums, der Regional- und Standortentwicklung, konnte die Bearbeitung verschiedener Themenfelder, die sowohl für die Wissenschaft als auch für die Praxis von Relevanz sind, fortgeführt und vertieft werden. So werden auf kantonaler Ebene, bei der Erarbeitung der Standortförderstrategie des Kantons Baselland partizipative Elemente bei der Strategieentwicklung eingesetzt. Im Hinblick auf die Bedeutung der Industrie konnte die Grundlagenstudie für den Rat für Raumordnung fertiggestellt werden, die die räumliche Dimension der aktuellen und zukünftigen industriellen Entwicklung analysiert ebenso die Transformationsstrategie für die Automobilzulieferindustrie in der Region Allgäu-Bodensee-Oberschwaben. In einer Metastudie für die

Bodenseeregion wurde aufbauend auf entsprechenden Studien und Gutachten die wichtigsten Ansatzpunkte für eine zukünftige Wirtschaftspolitik für diesen Grenzraum aufgezeigt und mit den politisch Verantwortlichen in diesem Raum reflektiert.

Gemeinsam mit dem Forschungszentrum Tourismus & Verkehr und in Kooperation mit Vorarlberg Tourismus wurde ein Forschungsprojekt gestartet, um die ökonomischen Beiträge zu identifizieren, die aus dem Tages-, Freizeit- und Naherholungstourismus für das Land Vorarlberg resultieren. Dabei sollen auch entsprechende Modelle entwickelt werden, wie zukünftig die Gäste, deren Herkunft und deren Ausgabeverhalten laufend erfasst werden können. Diese Analyse ist vor dem Hintergrund spannend, dass sich der klassische Tourismus verändert und seine Funktion für die Einheimischen zunehmend thematisiert wird.

Kontakt



Dr. Roland Scherer
+41 71 224 25 25
roland.scherer@unisg.ch
imp.unisg.ch

Forschungszentrum Public Management and Governance

In der Lehre

(vgl. separate Liste) wurden, nebst den «traditionellen» Veranstaltungen zu Public Management sowie dem PhD Kolloquium, wiederum ein Consultancy Project angeboten. Prof. Ali A. Guenduez hat die klassische Public Management-Veranstaltung innovativ umgestaltet und auch diese Gruppe mit Challenges aus der Praxis konfrontiert – mit gutem Erfolg.

In der Forschung

wurde an den folgenden Schwerpunkt-Themen gearbeitet:

- *Service Model Navigator*: Das Handbuch und ein dazu passendes Kartenset, welches von Kuno Schedler und Ali A. Guenduez erarbeitet wurden, sind seit Sommer 2023 erhältlich. Aktuell sind aufwändig angepasste Versionen in Französisch, Spanisch, Türkisch und Ungarisch in Vorbereitung.
- *Rationalitäten*: Der Fragebogen konnte fertig entwickelt und in konkreten Forschungsprojekten eingesetzt werden.
- *Smart Government*: Unter der Leitung von Ali A. Guenduez konnten wiederum beachtliche Publikationen in teils hochrangigen Journals platziert werden (siehe separate Liste). Die Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum für Strafrecht und Kriminologie im Bereich «Smart Criminal Justice» ist weiterhin erfreulich und fruchtbar.

In der Weiterbildung

sind wir nach wie vor als Partner an der Swiss Board School beteiligt und in der Programmleitung vertreten. Die Konkurrenz in diesem Thema wächst exponentiell, von innerhalb und ausserhalb der HSG, aber wir können unsere Leader-Position in der Schweiz halten.

Stolz sind wir ausserdem auf das Symposium on Global Trade, das wir mit unserem Gastprofessor Andreas Klases in St.Gallen organisieren und durchführen konnten.

Smart Government – zu 100 % institutsfinanziert

Smart Government ist ein äusserst relevantes Thema, für das unser Institut international anerkannt ist. Dank der Zusammenarbeit mit PwC Schweiz, Google Schweiz und der Stadt St.Gallen hat das Smart Government Lab unter der Leitung von Ali A. Guenduez ein beeindruckendes Profil entwickelt. Die sechste Ausgabe des «Swiss Smart Government Day» im September 2024 bei Google in Zürich war erneut ein herausragender Erfolg und fand bei den Teilnehmenden viel positives Echo.

Fun Fact: Die gesamte Forschung und Lehre zum Smart Government wird durch Mittel finanziert, die das Institut und seine Partner:innen einbringen – auf eigenes Risiko und ohne Budget der HSG. Auch die Assistenzprofessur von Ali A. Guenduez ist über Institutsmittel finanziert.

Kennzahlen

8

Anzahl Direktoren/
Direktorinnen
(inkl. Vizedirektoren)

12

Anzahl andere
wissenschaftliche
Mitarbeitende

3

Anzahl Doktorierenden

44

Total Anzahl
Mitarbeitende

12

Anzahl studentische
Mitarbeitende

47

Anzahl Publikationen

9

Anzahl administrative
Mitarbeitende

Geschäftsleitender Ausschuss

Präsidentin: Prof. Dr. Antoinette Weibel

Direktorin Forschungsinstitut für Arbeit und Arbeitswelten FAA-HSG, Universität St.Gallen

Canisius Braun, lic. phil.
ehemaliger Staatssekretär Kanton St.Gallen

Prof. Dr. Tina Freyburg
Professorin für Vergleichende Politikwissenschaft, Universität St.Gallen

Dr. Peter Grünenfelder
Präsident auto-schweiz

Prof. Dr. Michael Hilb
Founder & CEO DBP Holding Ltd., Titularprofessor, Universität Freiburg

Prof. Dr. Christian Keuschnigg
Direktor Forschungsgemeinschaft für Nationalökonomie, Universität St.Gallen

Katharina Lehmann, lic.oec. HSG
VR-Präsidentin/Inhaberin Lehmann Holzwerk AG, Blumer-Lehmann AG, BL Silobau AG

Andreas Meyer, MBA/INSEAD
ehemaliger CEO SBB AG

Prof. Dr. Markus Müller-Chen
Ordinarius für Privatrecht, Internationales Privat- und Handelsrecht sowie Rechtsvergleichung, Universität St.Gallen

Prof. Dr. Isabella Proeller
Professorin für Public und Nonprofit Management, Universität Potsdam

Franz Steinegger, lic. iur.
ehemaliger Nationalrat, Jurist

Der Geschäftsleitende Ausschuss wird aufgrund des neuen Universitätsgesetzes auf Ende 2024 aufgelöst.

Direktion

**Prof. Dr.
Thomas Bieger**
Direktor

**Prof. Dr.
Christian Laesser**
Direktor

**Prof. Dr.
Kuno Schedler**
Direktor

Dr. Roland Scherer
Geschäftsführender
Direktor

Prof. Dr. Pietro Beritelli
Direktor

**Prof. Dr. Ali A.
Guenduez**
Vizedirektor

Dr. Andreas Wittmer
Direktor

Dr. Kristina Zumbusch
Vizedirektorin

Übersicht Lehre

	Bezeichnung	Lehrkräfte
Lehrveranstaltungen Assesmentjahr	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (für Computer Science)	Dr. Samuel Heer Dr. Simon Kuster
	Integrationsprojekt Assessment	Prof. Dr. Thomas Bieger (Gesamtleitung) Dr. Aline Tannó Dr. Dario Mitterer Dr. Samuel Heer Dr. Simon Kuster
	Betriebswirtschaftslehre (Einführung in die Managementlehre)	Prof. Dr. Thomas Bieger (Gesamtleitung) Dr. Samuel Heer Dr. Dario Mitterer englischer Track durch Prof. Dr. Pietro Beritelli und Prof. Dr. Harald Tuckermann
	Übungen zur Einführung BWLI	Prof. Dr. Thomas Bieger (Gesamtleitung) Dr. Aline Tannó, Dr. Samuel Heer Dr. Simon Kuster Dr. Dario Mitterer
	Businesspläne entwickeln und analysieren	Dr. Samuel Heer Dr. Simon Kuster
Lehrveranstaltungen Bachelorstufe	Dienstleistungsmarketing	Dr. Florian Gasser <i>Prof. em. Dr. Peter Maas</i>
	Tourism Systems – Analysis and Sustainable Management	Prof. Dr. Christian Laesser Dr. Daniel Bazzi (Exkursion Prof. Dr. Thomas Bieger)
	Public Management	Prof. Dr. Ali A. Guenduez
	Kulturen/Cultures: KulTour – Konstruktionen und Repräsentation im Tourismus	Prof. Dr. Pietro Beritelli <i>Dr. Gulnaz Partschefeld</i>
	Spring Project: International Organizations, Government, and Non-Profit Organizations (6,322)	Prof. Dr. Kuno Schedler Dr. Francesca Casalini
	Dynamics of Government and Non-Government Organizations (8,386)	Prof. Dr. Kuno Schedler

	Consultancy Project: Innovative Service Models im öffentlichen Sektor (8,392)	Prof. Dr. Kuno Schedler, Dr. Ali A. Guenduez
	Führung und Kommunikation	Prof. Dr. Kuno Schedler
Lehrveranstaltungen Masterstufe	Aviation Systems – Management of the Aviation Value Chain	Dr. Andreas Wittmer
	Pflichtkurs Marketing Management	Dr. Florian Gasser <i>Dr. Nicolas Pernet</i> <i>Dr. Sophie Schüller</i>
	Tourism and Destination Marketing	Prof. Dr. Pietro Beritelli Prof. Dr. Christian Laesser
	Transportation Systems	Prof. Dr. Christian Laesser
	Anwendungsprojekte 1-3	Dr. Roland Scherer Dr. Andreas Wittmer Dr. Ali A. Guenduez Prof. Dr. Pietro Beritelli Dr. Florian Gasser Dr. Daniel Bazzi <i>Dr. Marco Bazzi</i> <i>Dr. Aristid Klumbies</i> <i>Dominik Schwizer</i> <i>Sabine Reinecke</i> <i>Dr. Philine Betz-Werner</i>
Lehrveranstaltungen CEMS	CEMS Skill-Seminar	Dr. Andreas Wittmer
	CEMS Business Project	Dr. Andreas Wittmer Dr. René Puls <i>Dr. Peter Lindstrom</i> <i>Prof. Dr. Roger Moser</i> <i>Dr. Robert Fred Straw</i> <i>Dr. Karen Tinsner-Fuchs</i>
	Global Citizen Seminar	Dr. Andreas Wittmer <i>Marc Kohler</i>
Lehrveranstaltungen Doktorandenstufe	Institutional Organization Theory	Prof. Dr. Kuno Schedler

Übersicht Weiterbildungen

	Zeitpunkt	Bezeichnung	Leistung
Tagungen	4. – 5. September 2024	IfTI Symposium	Kooperation mit dem Institute for Trade and Innovation der Hochschule Offenburg (HSG)
	11. September 2024	Aviation and Space Symposium	
	17. September 2024	Swiss Smart Government Day	6. Durchführung, Zürich
	15. November 2024	Airport Forum	
Seminare	8. März 2024 – 17. Januar 2025	ERFA-Gruppe 2024 Standortförderung und Regionalentwicklung	Vier Nachmittage Seminarleitung: Dr. Roland Scherer
	Verteilt über 2024	CAS in Leadership und Executive Coaching	7 Module Leitung Prof. Dr. Thomas Bieger und Dr. Florian Schulz
		DAS Global Air Transport Management	12 Module Leitung Dr. Andreas Wittmer
		CAS Aviation Accountability, Safety and Compliance Management	4 Module Leitung Dr. Andreas Wittmer
		CAS Sustainable Aviation Management	5 Module Leitung Dr. Andreas Wittme
		Space for Business Programm	3 Module an der HSG, RSM und NOVA Leitung Dr. Andreas Wittmer

Swiss Board School

In Kooperation mit der Board Foundation bieten wir mit dem Brand «Swiss Board School» schweizweit anerkannte Weiterbildung für Verwaltungsräte (Corporate Governance) an.



Diese umfasst:

- Zwei deutschsprachige Zertifikatskurse (VR-Zertifikats-Programm) und ein englischsprachiger Zertifikatskurs (International Board Certificate Program) jährlich
- Zwei Programme, die etwas schlanker organisiert sind (VR-Diplom-Programm).

Übersicht Publikationen

Artikel (wissenschaftliche Zeitschriften und nicht-wissenschaftliche Zeitungen/ Zeitschriften und Periodika)

Bieger, Thomas: The Role of Alumni in the Development of their University, EMFD Global Focus, pp. 23–28

Gasser, Florian; Gotsch, Mauro Luis: The effect of autonomous sensory meridian response (ASMR) messages on consumer brand perceptions and intentions, Journal of Consumer Behavior, pp. 15

Guenduez, Ali Asker; Frischknecht, Ruth; Frowein, Sebastian; Schedler, Kuno: Governmentuniversity collaboration on smart city and smart government projects: What are the success factors?, Elsevier Science, Vol 144

Guenduez, Ali Asker; Mergel, Ines; Schedler, Kuno; Fuchs, Saskia; Douillet, Christopher: Institutional work in smart cities: Interviews with smart city managers, Urban Governance, pp. 80–90

Hollenstein, Lia; Wittmer, Andreas: Does low-carbon nudging work for travelers of the young generation? Nudging customers to reduce personal air travel within Europe – An experiment with Swiss Generation Y and Z

travelers, Journal of the Air Transport Research Society. 2

Rüede, Anne-Marlène; Chavy-Macdonald, Marc-André; Rinalducci, Antonio; de la Osa, Nils Pachler; de Weck, Olivier; Huang, Jeffrey; Kneib, Jean-Paul: A novel pattern language method for tradespace exploration: application to space mission architecting, Journal of Engineering Design, pp. 1–33

Schedler, Kuno; Guenduez, Ali Asker: Service Models in the Public Sector, Swiss Yearbook of Administrative Sciences, pp. 130–150

Konferenzpapiere und -beiträge

Beritelli, Pietro; Gasser, Florian; Zeinab, Seifpour: Choice Heuristics for Visiting Cultural Sites: A Comparative Study with two Polar Cases, AIEST 24, Bozen (Italy)

Bieger, Thomas; Bazzi, Daniel; Ritz, Henry: Löst «Smartness» die Verkehrsprobleme der Zukunft – oder braucht es doch wieder Brick und Mortar?, Perspektive BAHN 2050 – Schweizer Bahnkongress, Basel (Switzerland)

Bieger, Thomas: Institutions of Higher Education torn between international standards and distinguishing positioning – where do strategies come from?,

Higher Education Institutions Conference, Dubrovnik (Croatia)

Bieger, Thomas: Nachhaltige Tourismusentwicklung, Chur. Jugendsession Graubünden, Chur (Switzerland)

Bieger, Thomas; Ritzl, Henry: Die Generationen, Silent Generation – Generation Alpha, Wirkungen auf den Skisport, Future Mountain, Sölden (Austria)

Bieger, Thomas: The role of Alumni for their University, Marcom EFMD Conference, Antwerp (Belgium)

Buchmann, Alessandro; Erbach, Florian; Gebler, Marc; Huette, Vincent, Wittmer, Andreas: The Airline Business Model Framework (ABMF) – A comprehensive framework for characterizing next-generation passenger airline business models, ATRS Conference, Lisbon (Portugal)

Chavy-Macdonald, Marc; Puls, René: Panels & Workshop: The Innovation Transformation In Space, Global Aerospace Summit, Abu Dhabi (UAE)

Gasser, Florian: Influencing Purchases: The Effect of Social Media Influencers and Ad Awareness in Leisure Contexts, NIMCon 24 – NIM Market Decisions Research Meeting, Nürnberg (Germany)

Gasser, Florian: Young Academic Top Voices-Presentation: "Post it, like it, share it – and Profit?", DDV KI-Tag, Frankfurt (Germany)

Guenduez, Ali Asker; Zumbrunn, Lukas: Assessing Authorship Influence: The Effect on Persuasiveness and Engagement with Government Foresight Reports, EGOS 2024 Conference, Milan (Italy)

Kohler, Joel; Wittmer, Andreas: Changing Customer Preferences for Long-Haul Leisure Flights among Swiss Travelers An Adaptive Choice-Based Conjoint Study, ATRS Conference, Lisbon (Portugal)

Koizumi, Hiroyuki, Chavy-Macdonald, Marc-André: Mission analysis and lifecycle value of CubeSats using water propulsion system for drag-compensation and collision avoidance, 4S Symposium 2024, Palma de Mallorca (Spain)

Kuster, Simon; Laesser, Christian: Measuring and managing productivity: Digitally supported service designs and business models, Annual Conference, Flagship Resilient Tourism, Lucerne (Switzerland)

Mitterer, Dario: Exploring the inter-organizational knowledge exchange process in tourism: A Study of antecedents, consequences, and barriers, AIEST, Bolzano (Italy)

Müller, Adrian; Wittmer, Andreas: Corporate Sustainability Managers' Dilemma: Preferences and Willingness to Pay for Sustainable Aviation Fuel in the Business Travel Market, ATRS Conference, Lisbon (Portugal)

Mueller, Adrian; Wittmer, Andreas: Sustainable Aviation Fuel in the business travel market, ATRS Conference, Lisbon (Portugal)

Tannó, Aline Maya; Schedler, Kuno: Creative rationality in the work of managers – A framework, EGOS 2024 Conference, Milan (Italy)

Zumbusch, Kristina: Die Bedeutung der EUREGIOS für eine resiliente Grenzregion. Impulsvortrag Jahreskonferenz EuRegio-Gemeinschaft Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein, Salzburg (Österreich)

Zumbusch, Kristina: Fachkräftemangel und Arbeitsmarkt in Grenzregionen, Interreg-Konferenz Schweiz 2024, Bern (Switzerland)

Zumbrunn, Lukas; Schedler, Kuno: Factors contributing to the use of foresight reports in parliament – the German case, IRSPM Conference 2024, Tampere (Finnland)

Buchkapitel

Beritelli, Pietro: Influencer-Marketing und Social Media-Beiträge durch Tourismusorganisationen – Alter Wein in neuen Schläuchen, In: Schweizer Jahrbuch für Tourismus 2023/2024, EV Verlag, pp. 65–85

Beritelli, Pietro; Laesser, Christian: Destinationsmanagement – State of the Art und Konsequenzen, In: Schweizer Jahrbuch für Tourismus 2023/2024, EV Verlag, pp. 203–225

Gasser, Florian; Gotsch, Mauro Luis: Nachhaltigkeitskommunikation im Skitourismus Auswirkung von verschiedenen Kommunikationsstilen auf die Kundenwahrnehmung und ihr Nachhaltigkeitsverhalten, In: Schweizer Jahrbuch für Tourismus 2023/2024, EV Verlag, pp. 19–38

Joppe, Marion; Laesser, Christian; Shaun Mann: Tourism Policies Reloaded: Towards a Comprehensive Framework, In Tourism Policy-Making in the Context of Contested Wicked Problems: Politics, Paradigm Shifts and Transformation Processes, Emerald Publishing Limited, pp. 303–320

Wissenschaftliche Berichte

Beritelli, Pietro; Laesser, Christian: Destinationsmanagement – Neue Grundrichtungen und Empfehlungen für die Praxis

Chavy-Macdonald, Marc-André; Cornet, Benoit; Foray, Dominique: Anatomy of a Technological Achievement: when technical brilliance is not innovation

Guenduez, Ali Asker; Singler, Sebastian: Barriers to public sector innovation in Switzerland: A phase-based investigation

Guenduez, Ali Asker; Singler, Sebastian; Demircioglu, Mehmet Akif: Mind the gap: Citizens' expectations and public servants' perception about innovation characteristics

Mitterer, Dario; Bieger, Thomas: Anpassungsstrategien an den Klimawandel bei Seilbahnen

Scherer, Roland; Zumbusch, Kristina: Räumliche Aspekte der produzierenden Wirtschaft in der Schweiz: gestern – heute – morgen

Scherer, Roland; Zwicker-Schwarm, Daniel: Die wirtschaftlichen Verflechtungen des deutsch-schweizerischen Grenzraums (Aktualisierung 2024)

Scherer, Roland; Zwicker-Schwarm, Daniel: Studie zur touristischen und regionalwirtschaftlichen Bedeutung des Europa-Parks (Aktualisierung für das Geschäftsjahr 2023/24)

Zumbusch, Kristina; Scherer, Roland: Evaluation der Gründungsförderung Basel-Landschaft

Zumbusch, Kristina; Scherer, Roland; Zwicker-Schwarm, Daniel: Transformationsstudie für die Fahrzeug- und Zulieferindustrie in der Region Allgäu – Bodensee – Oberschwaben

Zwicker-Schwarm, Daniel; Scherer, Roland; Eventförderung St. Moritz – Grundlagen für die Neuausrichtung der Förderung touristischer Events durch die St. Moritz Tourismus AG, Abschlussbericht

Zeitungs- oder Magazinartikel

Bieger, Thomas; Schulz, Florian: Vom Managen zum Coachen, Handelszeitung, 08.02.2024

Bieger, Thomas: Schweiz braucht langfristig eine neue Verkehrsinfrastruktur, NZZ, 16.04.2024

Chavy-Macdonald, Marc-André; Cornet, Benoit; Foray, Dominique; Puls, René: La Suisse regarde vers l'espace, La Vie économique / Die Volkswirtschaft, 01.10.2024

Gasser, Florian; Gotsch, Mauro Luis: Open Science: Die Demokratisierung der Wissenschaft darf nicht Science Fiction werden, Reatch Publikation, 20.06.2024

Übersicht Projekte

Advances in Destination Management Conference und Consensus in Destination Management, in Zusammenarbeit mit und unter Leitung der Linnaeus Universität, Kalmar (S)

Airline People Directors Council: Pilotenstudie

Anpassungsstrategien von Seilbahnunternehmen an den Klimawandel, zusammen mit Seilbahnen Schweiz

Buch «Neue Tourismuslehre»

CoBo – Cohesion in Border Regions. Territorialer Zusammenhalt in Deutschlands Grenzregionen

Die touristische und regionalwirtschaftliche Bedeutung des Europa-Parks

Entwicklung eines Eventmonitorings für die Destination St. Moritz

Evaluation Gründungsförderung Basel-Landschaft

Geopolitics Seminar, Vorkonzeption zusammen mit Institut für Mobilität HSG

Grimselbahn AG und Innotour (SECO)

Infrastrukturgesellschaft Engadin Airport: Ökonomische Effekte des Flugplatzes Samedan

Innosuisse Flagship «Resilient Tourism», Subprojekt 2 (Business Processes and Business Models im Auftrag von Innosuisse und in Zusammenarbeit mit 5 akademischen und über 30 Praxispartnern)

Kanton Zürich: Space Ökosystem

Leitung und Administration Forschungsfonds SBB

Moderation Strategie Weiterentwicklung Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG

Neues Tourismussystem Graubünden, im Auftrag des Amtes für Wirtschaft und Tourismus des Kantons Graubünden

Nutzenbewertung EasyGov und KMU-Portal

Präsidium Tourismusrat Graubünden

Räumliche Aspekte der produzierenden Wirtschaft in der Schweiz: gestern – heute – morgen

Regionales Wirkungsmonitoring von Skisportanlässen

Regionale Effekte der Ostschweizer Fachhochschule OST

Regionale Effekte der Universität St.Gallen

Strategieentwicklung Standortförderung Kanton Basel-Land

Strategy Process of an Aerospace SME in Switzerland

Swiss Alpine Park: Wissenschaftliche Begleitung der Konzeptstudie, im Auftrag der TCS Drone Academy

Swiss Military Space

Teaching and Learning Analytics, Gamification

Tourism Policy Design and Choice, in Zusammenarbeit mit der University of Guelph und im Auftrag der Weltbank

Tourismus-Destinationen: Strukturen und Aufgaben sowie Herausforderungen und Perspektiven; Weiterentwicklung von Lösungen

Transformationsstudie für die Fahrzeug- und Zulieferindustrie in der Region Allgäu – Bodensee – Oberschwaben

Verbesserung der Wirksamkeit der B2B Aktivitäten von DMOs, InnoTour-Projekt

Weiterentwicklung des Regionalisierungsberichtes für die Universität St.Gallen

Weiterentwicklung St. Galler Management Modell, zusammen mit Zukunftswerkstatt der Alumni HSG

Übersicht Partner

Dienstleistung

AeroEx

AIEST International Association of Scientific Experts in Tourism

Europapark KG

Fachhochschule OST

Institut für Wirtschaft und Technik, IWT

Schweizerische Bundesbahnen SBB

Standortförderung Kanton Baselland

SVWG Schweizerische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft

Swiss Aerospace Cluster

Swiss Ski

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG

Schweizer Seilbahnverband

Schweizerischer Nationalfonds

Weiterbildung

Erasmus Centre for Entrepreneurship B.V., Rotterdam

Nova School of Business and Economics Lisbon

International Air Transport Association – IATA, Montreal

International Board Foundation (Swiss Board School)

NForum Executivos – Formação e Consultoria Unipessoal Lda.

Innosuisse (Flagship «Resilient Tourism»)

Forschung

Aviation Research Center Switzerland

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Center for Space and Aviation Switzerland and Liechtenstein

Lufthansa Consulting

PwC Switzerland

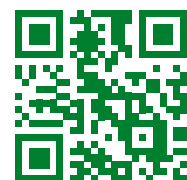
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Stadt St.Gallen

Sponsoring

–

Akkreditierungen



Institut für Systemisches
Management und
Public Governance
(IMP-HSG)

Dufourstrasse 40a
9000 St.Gallen
+41 71 224 25 25

imphsg@unisg.ch
imp.unisg.ch

Redaktion:
Dominique Cowan

Gestaltung:
Beate Reichel, diekreation.de

Fotos/Copyright:
© diekreation, S. I

From insight to impact.



IMP-HSG: Auch in Zukunft Ihr verlässlicher Partner.